

Partnerstadt Kremsier feiert 760 Jahre Stadtgründung

Anlässlich 760 Jahre Kremsier reiste eine kleine Delegation nach Tschechien

Krems – Kremsier oder Kroměříž, die historisch bedeutende Stadt in Ostmähren, ist seit 29 Jahren Partnerstadt von Krems. Zur 760-Jahr-Feier waren alle Partnerstädte Kremsiers geladen. Beim internationalen Empfang war eine kleine Anordnung aus Krems in Tschechien.

„Die Stadt Krems und ihre Partnerstadt Kroměříž haben viele tief in der österreichischen Geschichte wurzelnden Gemeinsamkeiten. Zudem werden in beiden Städten Kunst und Kultur, Zukunftsorientierung sowie Gastfreundschaft großgeschrieben. Die vielen tausenden Freundschaften, die Städte über Landesgrenzen und Generationen hinweg pflegen, schaffen herzliche persönliche Kontakte und stärken den europäischen Gedanken“, sagte Kulturbeauftragte des Bürgermeisters Mag. Elisabeth Kreuzhuber beim Besuch in Tschechien.

Die mährische Stadt Kroměříž feiert ihr 760 Jahr-Jubiläum. Vor 25 Jahren wurde das *Erzbischöfliche Schloss* mit seinen Barockgärten in die UNESCO-Liste der Weltkulturerbe aufgenommen. Das Schloss ist Sitz einer bedeutenden Gemäldegalerie, die unter vielen Kunstschatzen auch das letzte Bild von Tizian beherbergt sowie eine wertvolle Sammlung von Musikmanuskripten mit Werken von Mozart und Beethoven. Anlässlich des Jubiläums gab es im Rahmen des jährlichen Sommerfestivals ein Festkonzert der Philharmonie Zlín mit Aufführung der 9. Symphonie Ludwig van Beethoven in der Orangerie des Blumengartens.

Nächstes Jahr feiert die Städtepartnerschaft ihr 30-Jahr-Jubiläum.

Foto1: Bei der 760-Jahr-Feier in Kroměříž Bürgermeister Mgr. Tomáš Opatrný, Gemeinderätin Mag. Elisabeth Kreuzhuber in Vertretung des Bürgermeister Dr. Reinhard Resch, Vizebürgermeister PhDr. Pavel Motyčka, Ph.D. und Präsidialamtsleiterin Rosemarie Bachinger sowie internationale Partnerstädte-Vertreter:innen.

© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei